

den Aspekte oder Entwicklungen, sowie alle etwaigen zusätzlichen Anmerkungen des Generalsekretärs aufzunehmen;

Neunter jährlicher Fortschrittsbericht

53. *ersucht* den Generalsekretär, in seinem neunten jährlichen Fortschrittsbericht weiter über den Stand des Projekts, den Zeitplan, die voraussichtlichen Fertigstellungskosten, den Stand der Beiträge, die Betriebsmittelrücklage und die Kreditlinie Bericht zu erstatten und darin auch die in dieser Resolution erbetenen Informationen aufzunehmen;

II

Nebenkosten

54. *bekräftigt ihren Beschluss*, dass die genehmigten Nebenkosten aus dem für den Sanierungsgesamtplan gebilligten Haushalt finanziert werden;

55. *stellt fest*, dass langfristig ein Liquiditätsproblem zu erwarten ist;

56. *nimmt Kenntnis* von Ziffer 15 des Berichts des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen und ersucht in dieser Hinsicht den Generalsekretär, alle denkbaren Optionen für die Deckung der Nebenkosten aus dem für den Sanierungsgesamtplan gebilligten Gesamthaushalt, so auch durch Kosteneffizienzmaßnahmen, auszuschöpfen, damit eine zusätzliche finanzielle Belastung der Mitgliedstaaten vermieden wird, und der Generalversammlung während des Hauptteils ihrer sechsundsechzigsten Tagung im Rahmen seines neunten jährlichen Fortschrittsberichts über den Sanierungsgesamtplan darüber Bericht zu erstatten;

57. *ersucht* den Generalsekretär, alles zu tun, um sicherzustellen, dass in gutem Zustand befindliches Mobiliar wiederverwendet wird, und der Generalversammlung im Rahmen seines neunten jährlichen Fortschrittsberichts darüber Bericht zu erstatten;

58. *nimmt Kenntnis* von Ziffer 20 des Berichts des Beratenden Ausschusses, beschließt, elf Zeitpersonalstellen zu genehmigen, und ersucht den Generalsekretär, im Rah-

65/270. Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe für 2010 und Arbeitsprogramm für 2011

Die Generalversammlung,

in Bekräftigung ihrer früheren Resolutionen über die Gemeinsame Inspektionsgruppe, insbesondere der Resolutionen 31/192 vom 22. Dezember 1976, 50/233 vom 7. Juni 1996, 54/16 vom 29. Oktober 1999, 55/230 vom 23. Dezember 2000, 56/245 vom 24. Dezember 2001, 57/284 A und B vom 20. Dezember 2002, 58/286 vom 8. April 2004, 59/267 vom 23. Dezember 2004, 60/258 vom 8. Mai 2006, 61/238 vom 22. Dezember 2006, 61/260 vom 4. April 2007, 62/226 vom 22. Dezember 2007, 62/246 vom 3. April 2008, 63/272 vom 7. April 2009 und 64/262 vom 29. März 2010,

erneut erklärend, dass die Mitgliedstaaten, die Gruppe und die Sekretariate der teilnehmenden Organisationen gemeinsam dafür verantwortlich sind, dass die Tätigkeit der Gruppe Auswirkungen auf die Kostenwirksamkeit der Aktivitäten des Systems der Vereinten Nationen hat,

in Bekräftigung der von der Gruppe, den beschlussfassenden Organen und den Sekretariaten der teilnehmenden Organisationen eingegangenen Verpflichtung, ein System zur Verfolgung der Umsetzung der Empfehlungen der Gruppe umzusetzen, wie in Resolution 54/16 dargelegt,

sowie in Bekräftigung der Satzung der Gruppe⁴¹ und der einzigartigen Rolle der Gruppe als einziges externes und unabhängiges systemweites Inspektions-, Evaluierungs- und Untersuchungsorgan,

nach Behandlung des Berichts der Gruppe für 2010 und ihres Arbeitsprogramms für 2011⁴² sowie der Mitteilung des Generalsekretärs⁴³,

1. *verweist* auf ihre Resolutionen 61/260, 62/246, 63/272 und 64/262;
2. *nimmt mit Anerkennung Kenntnis* von dem Bericht der Gemeinsamen Inspektionsgruppe für 2010 und ihrem Arbeitsprogramm für 2011⁴²;
3. *nimmt Kenntnis* von der Mitteilung des Generalsekretärs⁴³;
4. *bekräftigt*, dass die Mitgliedstaaten, die Organisationen und die internen und

8. *bittet* die Gruppe, der Generalversammlung über den Reformprozess und die dabei erzielten Fortschritte Bericht zu erstatten und neue Bewertungen der Möglichkeiten zur Steigerung der Wirksamkeit ihrer Arbeit vorzulegen, und ersucht den Generalsekretär, der Versammlung über alle damit verbundenen Auswirkungen Bericht zu erstatten;

9. *begrüßt* die Anstrengungen der Gruppe, ihre Arbeitsmethoden wirksamer und effizienter zu gestalten, und ermutigt die Gruppe, ihre diesbezüglichen Anstrengungen weiter zu verstärken, unter anderem indem sie zur Bewältigung ihres Arbeitsvolumens vermehrt auf die Hilfe Beigeordneter Sachverständiger zurückgreift;

10. *ersucht* die Gruppe *erneut*, ihre Berichte auch weiterhin auf wichtige Schwerpunkte zu konzentrieren und dabei konkrete Management-, Verwaltungs- und Programmierungsfragen zu benennen, mit dem Ziel, der Generalversammlung und den anderen beschlussfassenden Organen der teilnehmenden Organisationen praktikable, maßnahmenorientierte Empfehlungen zu unterbreiten;

11. *ersucht* die Gruppe *außerdem erneut*, ihre Berichte rechtzeitig vor den Tagungen der beschlussfassenden Organe der teilnehmenden Organisationen herauszugeben, damit diese Organe bei ihren Beratungen voll und wirksam davon Gebrauch machen können;

12. *betont*, wie wichtig es ist, die Kapazitäten der Gruppe zu optimieren, damit sie ihre Berichte im Einklang mit ihrem Arbeitsprogramm rechtzeitig fertigstellen kann, und ersucht die Gruppe, bei der Erstellung ihrer künftigen jährlichen Arbeitsprogramme die

III. Resolutionen aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

der Generalversammlung, und der Versammlung jährlich über die erzielten Ergebnisse Bericht zu erstatten;

18. *begrüßt* die verstärkte Zusammenarbeit der Gruppe und der von den teilnehmenden Organisationen benannten Koordinatoren in Bezug auf die Arbeit der Gruppe, einschließlich der Erörterung der Prüfung und Umsetzung der Empfehlungen durch die teilnehmenden Organisationen, *und legt ihnen eindringlich nahe*, noch stärker zusammenzuarbeiten;

19. *begrüßt* die Anstrengungen der Gruppe, die Entwicklung und Anwendung des internetgestützten Systems zur Verfolgung der Umsetzung voranzubringen;

20. *nimmt Kenntnis* von den laufenden Fortschritten bei der Entwicklung eines internetgestützten Systems zur Verfolgung der Umsetzung der Empfehlungen der Gruppe, einschließlich des Standes der Akzeptanz, der Umsetzung und der Auswirkungen;

21. *ermächtigt*